

**ÖSTERREICH**



Adressenliste Nummer:		laufende Nummer lt. Adressenliste:									
1. Bundesland: Wien ..... 6 - 1 Niederösterreich ..... 2 Nördliches Burgenland ..... 3 Südliches Burgenland ..... 4 Steiermark ..... 5 Kärnten/Osttirol ..... 6 Oberösterreich ..... 7 Salzburg ..... 8 Tirol (Nord) ..... 9 Vorarlberg ..... 0	2	2. Gemeinde, in der das Interview durchgeführt wurde: (in Wien Bezirk) ..... Postleitzahl des Wohnortes: <table style="display: inline-table; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 20px;"></td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;">7 -</td> <td style="text-align: center;">8 -</td> <td style="text-align: center;">9 -</td> <td style="text-align: center;">10 -</td> </tr> </table> Bis 1.999 ..... 11 - 1 Bis 4.999 ..... 2 Bis 9.999 ..... 3 Bis 19.999 ..... 4					7 -	8 -	9 -	10 -	3
7 -	8 -	9 -	10 -								
3. Zunächst würde ich Sie um einige statistische Angaben bitten: Wieviele Personen, Sie und alle Kinder mitgerechnet, leben ständig in diesem Haushalt?		1 Person ..... 12 - 1 2 Personen ..... 2 3 Personen ..... 3 4 Personen ..... 4 5 Personen und mehr ..... 5	4								
4. Geschlecht des Befragten: Mann ..... 13 - 1		Frau ..... 13 - 2	5								
5. Alter des Befragten: ..... Jahre 14 - 15 - <b>INTERVIEWER: Genaues Alter eintragen !</b>		14 - 18 ..... 16 - 1 19 - 24 ..... 2 25 - 29 ..... 3 30 - 34 ..... 4 35 - 39 ..... 5 40 - 44 ..... 6 45 - 49 ..... 16 - 7 50 - 54 ..... 8 55 - 59 ..... 9 60 - 64 ..... 0 65 - 69 ..... X 70 u. älter ..... V	6								
6. Familienstand des Befragten:		Ledig ..... 17 - 1 Verheiratet/Lebensgemeinschaft ..... 2 Geschieden/getrennt lebend ..... 3 Verwitwet ..... 4	7								
7. Berufs des Befragten: Was von den folgenden Beschreibungen trifft auf Sie persönlich zu? <b>INTERVIEWER: Vorlesen !</b>		Landwirte ..... 18 - 1 Freie Berufe (z.B. Rechtsanwalt, Arzt mit Praxis etc.) ..... 2 Geschäfts-Inhaber, selbständiger Handwerker, Firmeneigentümer ..... 3 Unternehmensführung, allg. Geschäftsleitung, leitende Angestellte, leitende Beamte ..... 4 Mittlere und einfache Angestellte, Beamte ..... 18 - 5 Arbeiter ..... 6 Pensionist ..... 7 Hausfrauen ..... 8 Schüler, Studenten, Militär-/Zivildienst ..... 9 Arbeitslos, derzeit ohne Anstellung ..... 0 Anderes ..... X	8								
8. Welche ist Ihre höchste abgeschlossene Schulbildung? <b>INTERVIEWER: Vorlesen !</b> Pflichtschule ..... 19 - 1 Pflichtschule + Lehre ..... 2 Fachschule/Handelsschule 1- oder 2-jährig ..... 1 3jährige ..... 3 Mittelschule ohne Matura ..... 4 Matura ..... 5 Hochschule/Universität ..... 6		9	9. Wie alt waren Sie, als Sie diese Schulbildung abgeschlossen haben?  <b>Genau notieren!</b> ..... Jahre <b>Sehr wichtig!</b> 20 - 21 - Derzeit noch in Ausbildung ..... 21 - V	10							
13. Wer ist die Hausfrau in diesem Haushalt: Sie selbst oder ein anderes Familienmitglied? Ich selbst ..... 22 - 1 Andere Person ..... 2		14	14. Wer ist der HH-Vorstand in diesem Haushalt: Sie selbst oder ein anderes Familienmitglied? Ich selbst ..... 23 - 1 Andere Person ..... 2	A1 15							
15. Beruf des HHV: Was von den folgenden Beschreibungen trifft auf den HHV zu? <b>INTERVIEWER: Vorlesen !</b>		Landwirte ..... 24 - 1 Freie Berufe (z.B. Rechtsanwalt, Arzt mit Praxis etc.) ..... 2 Geschäfts-Inhaber, selbständiger Handwerker, Firmeneigentümer ..... 3 Unternehmensführung, allg. Geschäftsleitung, leitende Angestellte, leitende Beamte ..... 4 Mittlere und einfache Angestellte, Beamte ..... 24 - 5 Arbeiter ..... 6 Pensionist ..... 7 Hausfrauen ..... 8 Schüler, Studenten, Militär-/Zivildienst ..... 9 Arbeitslos, derzeit ohne Anstellung ..... 0 Anderes ..... X	A1								

<p>1. Ganz allgemein, glauben Sie, daß Österreichs Mitgliedschaft bei der EU (Europäischen Union/Europäischen Gemeinschaft) ... <b>INTERVIEWER: Vorlesen!</b></p>	<p>eine gute Sache ist ..... 34 - 1 eine schlechte Sache ist ..... 2 weder gut noch schlecht ist ..... 3 (Weiß nicht, keine Angabe) ..... 4</p>	2
<p>2. Alles in allem, würden Sie sagen, daß Österreich aus der Mitgliedschaft bei der Europäischen Union ... <b>INTERVIEWER: Vorlesen!</b></p>	<p>profitiert hat ..... 35 - 1 nicht profitiert hat ..... 2 (Weiß nicht, keine Angabe) ..... 3</p>	3
<p>3. Sind Sie insgesamt sehr zufrieden, ziemlich zufrieden, nicht sehr zufrieden oder gar nicht zufrieden mit der Art der Demokratie in der Europäischen Union? <b>INTERVIEWER: Vorlesen: Würden Sie sagen, Sie sind ...</b></p>	<p>sehr zufrieden ..... 36 - 1 ziemlich zufrieden ..... 2 nicht sehr zufrieden ..... 3 gar nicht zufrieden ..... 4 (Weiß nicht, keine Angabe) ..... 5</p>	4
<p>4. Die Staatsoberhäupter und Regierungschefs der Mitgliedsstaaten der Europäischen Union haben eine Regierungs-Konferenz für 1996 einberufen, um eine Reform der Institutionen der Europäischen Union zu diskutieren. Haben Sie von dieser Regierungskonferenz, die 1996 stattfinden wird, schon gehört oder nicht?</p>	<p>Ja ..... 37 - 1 Nein ..... 2 (Weiß nicht, keine Angabe) ..... 3</p>	5
<p>5. Glauben Sie, daß die Entscheidungen, die im Rahmen der Reform der Institutionen der Europäischen Union getroffen werden, für das Leben der Unionsbürger(innen) sehr wichtig, ziemlich wichtig, nicht sehr wichtig oder überhaupt nicht wichtig sein werden?</p>	<p>sehr wichtig ..... 38 - 1 ziemlich wichtig ..... 2 nicht sehr wichtig ..... 3 überhaupt nicht wichtig ..... 4 (Weiß nicht, keine Angabe) ..... 5</p>	6
<p>6. Sowohl allgemein gesehen als auch im Zusammenhang mit der kommenden Europäischen Wirtschafts- und Währungsunion: würden Sie sagen, Sie sind sehr dafür, eher dafür, eher dagegen oder sehr dagegen, daß der Schilling wird durch eine einheitliche europäische Währung ersetzt wird? <b>INTERVIEWER: Vorlesen!</b></p>	<p>Sind Sie ... sehr dafür ..... 39 - 1 eher dafür ..... 2 eher dagegen ..... 3 sehr dagegen ..... 4 (Weiß nicht, keine Angabe) ..... 5</p>	7
<p>7. Der Vertrag der Europäischen Union sieht vor, daß die einheitliche Europäische Währung ECU heißen soll. (Weiß nicht, Würden Sie sagen, daß der Name ECU ... <b>INTERVIEWER: Vorlesen!</b> JA NEIN keine Angabe)</p> <p>a) ... für Sie persönlich akzeptabel ist oder nicht? ..... 40 - 1 2 3 b) ... für die anderen Europäischen Bürger akzeptabel ist oder nicht? ..... 41 - 1 2 3 c) ... geändert werden sollte oder nicht? ..... 42 - 1 2 3 d) Ich bin grundsätzlich gegen eine einheitliche Europäische Währung (SPONTAN / NICHT VORLESEN!) ..... 43 - 1</p>		8
<p>8. <b>INTERVIEWER: Wenn bei Frage 7a) oder 7b) "NEIN" (Code 2) oder bei Frage 7c) "JA" (Code 1):</b> <b>Alle anderen:</b></p>		8 9
<p>8. Sie haben gesagt, daß für Sie oder die anderen Europäischen Bürger die einheitliche Europäische Währung nicht ECU heißen sollte. Von den Namen, die ich Ihnen jetzt vorlese - welchen würden Sie für diese Währung wählen? <b>INTERVIEWER: Vorlesen!</b> <b>Nur 1 Nennung!</b></p>	<p>EURO-SCHILLING in Österreich und EURO-D-MARK in Deutschland, EURO-LIRA in Italien etc. .... 44 - 1 Nur EURO ..... 2 ODER einen anderen Namen - ..... 3 welchen: ..... (Weiß nicht, keine Angabe) ..... V</p>	9
<p>9. Versuchen Sie sich bitte Europa zu Beginn des nächsten Jahrhunderts vorzustellen: Glauben Sie, daß Sie und Ihre Kinder dann regelmäßig Banknoten und Schecks in einer einheitlichen europäischen Währung verwenden werden?</p>	<p>Ja ..... 45 - 1 Nein ..... 2 (Weiß nicht, keine Angabe) ..... 3</p>	ST

16. Beurteilen Sie bitte die folgenden Parteien nach Ihrer Sympathie. Urteilen Sie bitte nach dem Schulnotensystem, wobei 1 bedeutet "ist mir sehr sympathisch" und 5 bedeutet "ist mir sehr unsympathisch".

SPÖ .....	25 -	1	2	3	4	5	17
ÖVP .....	26 -	1	2	3	4	5	
F (Die Freiheitlichen) .....	27 -	1	2	3	4	5	
Die Grünen (Grüne Alternative) .	28 -	1	2	3	4	5	
Liberales Forum .....	29 -	1	2	3	4	5	

17. Wenn am kommenden Sonntag Nationalratswahlen wären, welcher Partei würden Sie Ihre Stimme geben?

**INTERVIEWER: Bei unter 18jährigen:**  
Wenn Sie wählen dürften und am kommenden Sonntag Nationalratswahlen wären, welcher Partei würden Sie Ihre Stimme geben ?

SPÖ .....	30 -	1	18
ÖVP .....		2	
F (Die Freiheitlichen) .....		3	
Die Grünen (Grüne Alternative) .....		4	
Liberales Forum .....		5	
Andere .....		6	
Würde ungütig wählen .....		7	
Würde nicht wählen gehen .....		8	
Weiß noch nicht .....		9	
Keine Antwort .....		0	

18. Wenn Sie das Einkommen aller Verdienere zusammenzählen: in welche dieser Einkommensgruppen fällt dann das gesamte monatliche Netto-Einkommen dieses Haushaltes ?

Wenn Sie es nicht genau wissen, so schätzen Sie bitte.

**INTERVIEWER: Vorlesen !**

öS 5.000,- oder weniger .....	31 -	1	19
öS 5.001,- bis 7.500,- .....		2	
öS 7.501,- bis 10.000,- .....		3	
öS 10.001,- bis 12.500,- .....		4	
öS 12.501,- bis 15.000,- .....		5	
öS 15.001,- bis 17.500,- .....		6	

öS 17.501,- bis 20.000,- .....	31 -	7	19
öS 20.001,- bis 25.000,- .....		8	
öS 25.001,- bis 30.000,- .....		9	
öS 30.001,- bis 35.000,- .....		0	
öS 35.001,- bis 40.000,- .....		X	
öS 40.001,- und mehr .....		V	

19. **INTERVIEWER:** Eintragen: Dauer des Interviews:   Minuten  
32 - 33 -

Die ordnungsgemäße Durchführung des Interviews bestätigt:

Datum: .....

.....  
Name des Interviewers in BLOCKSCHRIFT

Interviewer-Nummer: .....

.....  
Unterschrift des Interviewers